

	<p>Objekt: Bauernwehr, 1. Hälfte 16. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Waffen und Militaria, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: ON 408</p>
--	--

Beschreibung

Während das Tragen von Schwertern und Dolchen dem Adel vorbehalten war, verwendete das einfache Volk im 15. und 16. Jahrhundert ein langes Hiebmesser mit einschneidiger Klinge, die so genannte Bauern- oder Hauswehr.

Die hier präsentierte Waffe besitzt eine waagerechte Parierstange, die mit einer Niete fixiert wurde. Die zwei Griffschalen aus Holz, Horn oder Bein sind heute verloren; die Spitze der Klinge ist abgebrochen.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen

Maße:

Länge 60,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1501-1550
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Blankwaffe
- Hiebwaffe
- Kriegswesen

- Waffe

Literatur

- Rückert, Peter (Bearb.) (2017): Freiheit - Wahrheit - Evangelium, Katalogband Landesarchiv Baden-Württemberg. Ostfildern, Nr. IV.27.